



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

24. Juli 2007

PRESSEMITTEILUNG

DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS (Mai 2007)

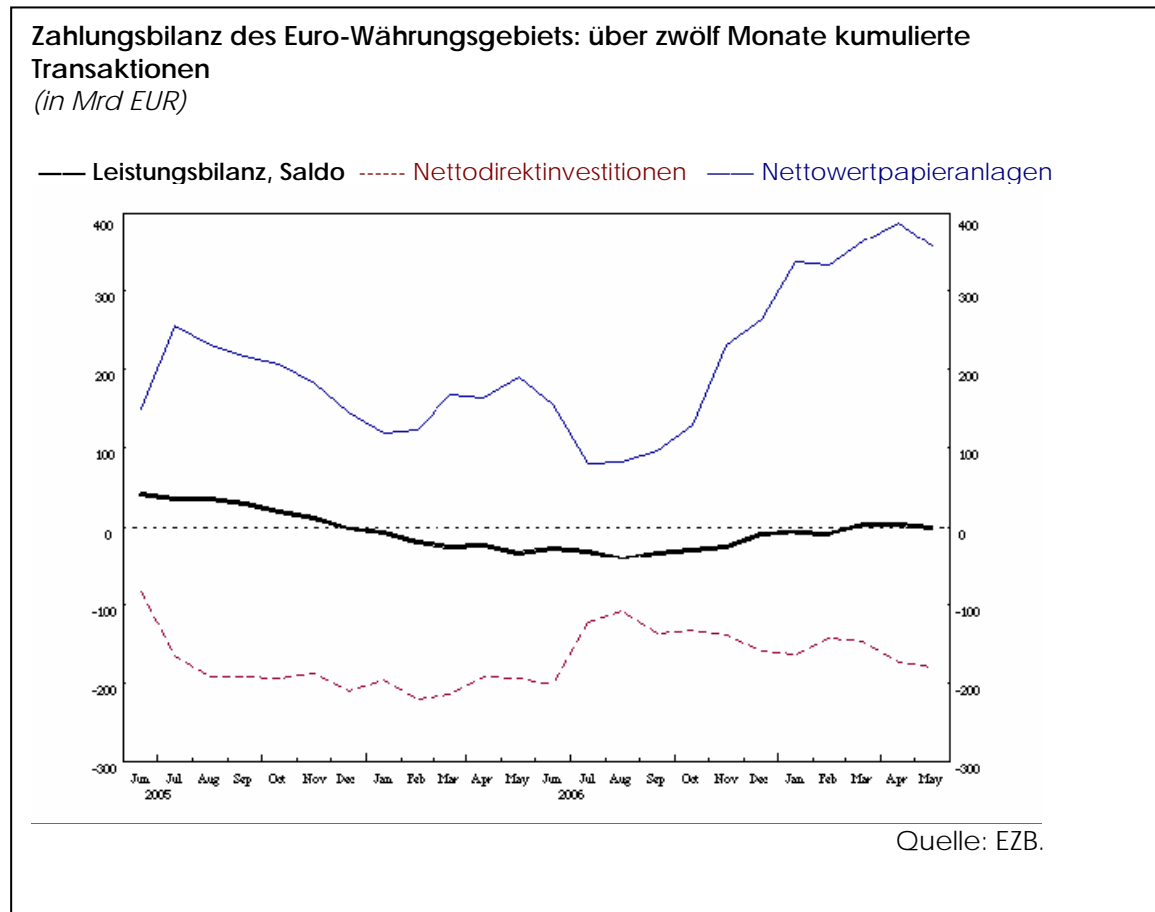
Die saison- und kalenderbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wies ein Defizit von 8,6 Mrd EUR aus, da die Defizite bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen und bei den laufenden Übertragungen die Überschüsse im Warenhandel und im Dienstleistungsverkehr überwogen. In der Kapitalbilanz war bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen per saldo ein Mittelabfluss in Höhe von 4 Mrd EUR zu verzeichnen, der sich aus Nettokapitalabflüssen bei den Direktinvestitionen ergab, die durch Nettokapitalzuflüsse im Bereich der Wertpapieranlagen zum Teil wettgemacht wurden.

Leistungsbilanz

Die *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im Mai 2007 ein saison- und kalenderbereinigtes Defizit von 8,6 Mrd EUR aus (in nicht saisonbereinigter Betrachtung entspricht dies 14,6 Mrd EUR). Darin spiegelten sich Fehlbeträge bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (9,6 Mrd EUR) und bei den *laufenden Übertragungen* (4,6 Mrd EUR) wider, die durch Überschüsse im *Warenhandel* (3,5 Mrd EUR) und bei den *Dienstleistungen* (2,2 Mrd EUR) teilweise aufgefangen wurden.

Die über zwölf Monate kumulierte, kalenderbereinigte *Leistungsbilanz* war im Mai 2007 nahezu ausgeglichen, nach einem Defizit von 28,1 Mrd EUR im entsprechenden Vorjahrszeitraum. Zurückzuführen war dies vor allem auf eine

Zunahme der Überschüsse im *Warenhandel* (um 24,1 Mrd EUR) und auf einen Rückgang des Defizits bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (um 10,4 Mrd EUR).



Kapitalbilanz

In der Kapitalbilanz war im Mai 2007 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo ein Mittelabfluss in Höhe von 4 Mrd EUR zu verzeichnen, der sich aus Nettokapitalabflüssen bei den *Direktinvestitionen* (11 Mrd EUR) ergab, die durch Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (7 Mrd EUR) teilweise aufgewogen wurden.

Die Entwicklung im Bereich der *Direktinvestitionen* war durch Mittelabflüsse beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* (per saldo 4 Mrd EUR) und bei den *sonstigen Anlagen, vor allem Krediten zwischen verbundenen Unternehmen* (per saldo 8 Mrd EUR) bestimmt.

Im *Wertpapierverkehr* waren bei den *Aktien und Investmentzertifikaten* sowie bei den *Geldmarktpapieren* Nettozuflüsse in Höhe von 10 Mrd EUR bzw. 7 Mrd EUR zu verzeichnen, die durch Nettoabflüsse bei den Anleihen in Höhe von 10 Mrd EUR teilweise aufgezehrt wurden. Die Entwicklung bei den *Aktien und Investmentzertifikaten* ist vor allem dem Nettoerwerb von Wertpapieren des Euroraums durch Gebietsfremde (12 Mrd EUR) zuzuschreiben.

Im *übrigen Kapitalverkehr* kam es per saldo zu Mittelzuflüssen in Höhe von 8 Mrd EUR, wofür in erster Linie die Nettozuflüsse bei den *MFI's ohne Eurosystem* (49 Mrd EUR) verantwortlich waren, die durch Nettoabflüsse bei den *übrigen Sektoren* (33 Mrd EUR), beim *Staat* (5 Mrd EUR) und beim *Eurosystem* (3 Mrd EUR) zum Teil wieder wettgemacht wurden.

Die *Währungsreserven* (ohne Bewertungseffekte) nahmen um 1 Mrd EUR zu. Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven belief sich Ende Mai 2007 auf 327 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis Mai 2007 kam es bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* zu kumulierten Mittelzuflüssen von per saldo 177 Mrd EUR, verglichen mit Nettoabflüssen von 4 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Maßgeblich für diesen Umschwung waren höhere Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (356 Mrd EUR nach 191 Mrd EUR) und – zu einem geringeren Grad – per saldo niedrigere Mittelabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (179 Mrd EUR nach 194 Mrd EUR). Die Entwicklung bei den *Wertpapieranlagen* spiegelt weitgehend den verstärkten Erwerb von Anleihen des Euro-Währungsgebiets durch Gebietsfremde (507 Mrd EUR nach 286 Mrd EUR) wider.

Datenrevisionen

Neben den Zahlungsbilanzdaten für Mai 2007 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für April 2007, die sich jedoch kaum auf die bereits veröffentlichten Angaben auswirken.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „[Data services/Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics](#)“ zur Verfügung. Diese Statistiken sowie die Daten für

das Euro-Währungsgebiet in seiner jeweiligen Zusammensetzung im Referenzzeitraum können auch über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis Mai 2007 werden zudem im EZB-Monatsbericht vom August 2007 und im „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets erscheint am 22. August 2007.

Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saison- und kalenderbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.int
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, saison- und kalenderbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2006							2007				
	Mai 2006	Mai 2007	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai
LEISTUNGSBILANZ	- 28,1	0,8	4,3	- 3,9	- 3,6	3,1	0,9	- 0,6	6,5	2,1	- 3,8	6,0	- 1,6	- 8,6
Einnahmen	2 182,5	2 445,0	195,9	191,7	195,8	202,5	200,9	202,5	215,1	203,8	213,3	212,0	204,9	206,5
Ausgaben	2 210,6	2 444,2	191,6	195,6	199,4	199,4	200,1	203,1	208,6	201,6	217,1	206,0	206,5	215,1
Warenhandel	21,8	45,9	2,7	- 1,0	0,3	5,0	4,3	7,0	4,3	3,6	3,5	8,3	4,7	3,5
Einnahmen (Ausfuhr)	1 292,4	1 440,4	114,7	113,3	116,0	121,1	119,5	122,1	124,2	119,7	123,0	123,1	122,6	121,1
Ausgaben (Einfuhr)	1 270,6	1 394,4	112,0	114,4	115,7	116,1	115,3	115,0	119,9	116,1	119,6	114,8	117,9	117,7
Dienstleistungen	37,4	35,6	2,8	3,0	2,9	2,7	1,5	2,7	3,9	2,6	3,5	4,6	3,2	2,2
Einnahmen (Ausfuhr)	418,0	441,0	36,2	35,5	35,6	35,9	35,6	36,6	36,8	37,1	37,9	38,4	37,7	37,7
Ausgaben (Einfuhr)	380,6	405,4	33,4	32,5	32,7	33,1	34,1	33,9	33,0	34,5	34,4	33,9	34,5	35,6
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	- 16,2	- 5,8	2,9	0,7	- 0,4	1,6	2,0	- 2,0	2,4	0,8	- 3,7	0,3	- 0,8	- 9,6
Einnahmen	387,5	474,3	37,6	36,0	36,9	38,2	37,6	37,9	44,2	42,2	40,3	45,5	38,7	39,1
Ausgaben	403,7	480,1	34,7	35,2	37,3	36,6	35,6	39,9	41,9	41,5	44,0	45,3	39,4	48,7
Laufende Übertragungen	- 71,1	- 74,9	- 4,0	- 6,7	- 6,4	- 6,2	- 6,9	- 8,3	- 4,0	- 4,8	- 7,1	- 7,1	- 8,8	- 4,6
Einnahmen	84,6	89,3	7,5	6,8	7,3	7,4	8,2	5,9	9,9	4,8	12,1	5,0	5,9	8,5
Ausgaben	155,7	164,2	11,5	13,5	13,7	13,6	15,1	14,2	13,9	9,6	19,1	12,1	14,6	13,2

Quelle: EZB.

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis						April 2007 (revidiert)			Mai 2007		
	Mai 2006			Mai 2007								
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
LEISTUNGSBILANZ	-33,4	2 187,1	2 220,5	-0,2	2 438,9	2 439,0	-4,3	200,9	205,2	-14,6	209,3	223,9
Warenhandel	21,6	1 299,2	1 277,6	46,1	1 436,0	1 389,9	4,3	119,2	114,8	3,6	123,4	119,8
Dienstleistungen	37,0	418,5	381,6	35,4	439,6	404,2	3,0	35,4	32,4	3,4	38,0	34,6
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-16,4	388,2	404,6	-4,8	475,0	479,8	-4,3	41,4	45,7	-16,5	41,2	57,7
Laufende Übertragungen	-75,6	81,2	156,8	-76,8	88,3	165,1	-7,3	5,0	12,3	-5,1	6,8	11,9
VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN	12,0	24,5	12,5	15,4	26,9	11,5	0,6	1,4	0,7	2,0	2,6	0,7
	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva
KAPITALBILANZ¹⁾	110,5			13,0			17,7			0,7		
DIREKTINVESTITIONEN²⁾	-194,3	-385,9	191,6	-179,2	-305,2	126,0	-24,5	-30,1	5,6	-11,3	-31,0	19,8
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-180,0	-322,4	142,5	-146,2	-236,2	90,0	-14,1	-19,1	4,9	-3,6	-28,1	24,5
Sonstige Anlagen (v. a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	-14,4	-63,5	49,0	-33,0	-69,0	36,0	-10,4	-11,1	0,7	-7,7	-2,9	-4,7
WERTPAPIERANLAGEN	190,6	-463,0	653,6	356,4	-506,9	863,4	15,6	-41,2	56,8	7,3	-60,3	67,5
Aktien und Investmentzertifikate	181,4	-172,0	353,3	232,6	-85,1	317,8	-10,8	-11,9	1,1	10,3	-1,9	12,2
Schuldverschreibungen	9,3	-291,0	300,2	123,8	-421,8	545,6	26,4	-29,3	55,7	-3,0	-58,3	55,4
Anleihen	9,6	-276,1	285,7	179,4	-328,1	507,4	13,3	-26,2	39,5	-9,7	-48,3	38,6
Geldmarktpapiere	-0,4	-14,9	14,5	-55,6	-93,8	38,2	13,1	-3,1	16,2	6,7	-10,1	16,8
NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN	-3,7	-848,9	845,2	177,3	-812,1	989,4	-8,9	-71,3	62,4	-4,0	-91,3	87,3
FINANZDERIVATE (SALDO)	-17,4			-13,8			-4,1			-2,2		
ÜBRIGER KAPITALVERKEHR	116,6	-644,5	761,1	-142,4	-1 013,9	871,5	32,5	-154,2	186,7	7,6	-68,3	75,9
Eurosystem	10,1	-4,1	14,2	9,3	-6,8	16,1	2,9	0,8	2,1	-3,3	-2,5	-0,8
Staat	-1,8	1,7	-3,6	10,1	4,7	5,4	1,6	1,1	0,5	-5,1	-4,8	-0,3
Darunter: Bargeld und Einlagen	-7,9	-7,9		0,6	0,6		-2,3	-2,3		-5,0	-5,0	
MFIs (ohne Eurosystem)	83,5	-436,1	519,6	-67,3	-721,5	654,3	38,2	-125,6	163,8	49,3	-27,2	76,5
Langfristig	-21,9	-79,7	57,7	-101,4	-236,8	135,5	-7,9	-17,0	9,1	13,1	-25,1	38,1
Kurzfristig	105,4	-356,5	461,9	34,1	-484,7	518,8	46,1	-108,6	154,7	36,3	-2,1	38,3
Übrige Sektoren	24,9	-206,0	230,9	-94,5	-290,3	195,8	-10,2	-30,4	20,2	-33,3	-33,9	0,5
Darunter: Bargeld und Einlagen	-9,3	-9,3		-12,2	-12,2		-6,9	-6,9		-5,8	-5,8	
WÄHRUNGSRESERVEN	15,0	15,0		-8,1	-8,1		-1,8	-1,8		-0,7	-0,7	
Restposten	-89,1			-28,2			-14,0			12,0		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.